

Alter Käse reloaded

[Spiegel „Online“](#): „Nach Informationen des SPIEGEL bezeichnete Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle die Reaktion der Deutschen auf die Nuklearkatastrophe von Fukushima als ‚hysterisch‘. Bei der Sitzung der FDP-Fraktion am vergangenen Dienstag sagte Brüderle, eine solche Reaktion sei typisch für die Deutschen. Keine andere Nation habe so hektisch Beschlüsse gefasst wie Deutschland. Kritik am neuen Kurs von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) in der Atompolitik kommt auch vom CSU-Politiker Erwin Huber: ‚Die Union darf nicht so tun, als wäre die Energiepolitik, die sie seit Jahrzehnten vertreten hat, plötzlich alter Käse‘, sagte er dem SPIEGEL“.

Wer hätte das gedacht? Natürlich sind die Beschlüsse der Regierung „hysterisch“, weil sie nicht einfach ohne das Parlament ihre eigenen Gesetze für ungültig erklären lassen kann. Die AKW-Betreiber werden das populistische Getue einfach wegklagen. Und natürlich sind CDU/CSU und FDP auch weiterhin für die so genannte „Kernenergie“. Alle Argumente pro und kontra sind seit 40 Jahren bekannt. Mir ist nicht zu Ohren gekommen, dass die CDU/CSU/FDP verkündet hätte, die Entscheidung für Atomkraft sei ein bedauerlicher Irrtum gewesen oder „alter Käse“.